

2024
WINTER

allianzmission⁺

GEC⁺
Gemeinschaft Evangelischer Christen
TENERIFFA

Freundesbrief

GEMEINSCHAFT EVANGELISCHER CHRISTEN
IN PUERTO DE LA CRUZ



LIEBE GEC-FREUNDE,

Der neue Freundesbrief steht unter dem Thema: „Impressionen einer Stadt“. In Puerto de la Cruz gibt es viele schöne Miradores (Aussichtspunkte) zum Meer, zur Stadt oder zum Vulkan Teide. Es gibt belebte Plätze mit guten Cafes und Restaurants. Die Stadt lebt, die Touristen fühlen sich wohl und der Umsatz für die Geschäftsleute stimmt.

Aber wie geht es den Menschen in unserer Stadt? Einheimische, Überwinterer, Urlauber?

„Suchet der Stadt Bestes, dahin ich euch habe wegführen lassen, und betet für sie zum Herrn; denn wenn's ihr wohl geht, so geht es auch euch wohl“

Jeremia 29,7

Der Prophet spricht die weggeführten Jerusalemer an. Sie sollen sich in der Fremde, in Babel einrichten, Häuser bauen, Gärten anlegen, heiraten und Kinder bekommen. Sie sollen Verantwortung für eine fremde Stadt und Kultur übernehmen. „Sucht der Stadt Bestes und betet für sie...“ Die Israeliten sollen nicht ihr „Bestes“ suchen, sondern die Bewohner in Babel im Blick haben. „Betet für sie“, das heißt: übernehmt geistliche Verantwortung, Gebetsverantwortung! Seid als Beter für die Bewohner einer Stadt da. Das wünsche ich auch der Bevölkerung im schönen Puerto de la Cruz, Gebet von uns Christen. Wenigstens das! Die Impressionen, die Schönheit unserer Stadt und der Insel dürfen wir bestaunen, erleben und genießen. Geben wir ihr doch unsere Gebetszeit dafür zurück.

*Werner Müller
Pastor i.R. La Matanza*



“KOMM MIT DURCH PUERTO...”

Die GEC ist in Puerto de la Cruz beheimatet. Obwohl Puerto mit 8,7 km² die kleinste Gemeinde von Teneriffa ist, besitzt sie so attraktive Orte wie den denkmalgeschützten Ortskern, den Hafen und vieles mehr. Eingebettet in den grünen Hügeln erstreckt sich der Ort von la Orotava in den Bergen bis zur zerklüfteten Küste am Atlantik. Immer mit dem Blick auf den 3718 Meter hohen Teide, dem Wahrzeichen der Insel. Um für die Stadt zu beten, ist es gut einen Blick auf und in das Leben des Ortes zu werfen. Startpunkt ist das 1. Hotel in Puerto, 1890 von Engländern gegründet, weil bereits im 19. Jahrhundert die British Medical Association den Ort zu einem idealen Erholungsort mit Temperaturen zwischen 22 und 15 Grad erklärte.



Das Gran Taoro Hotel nach Aufgabe und Verfall wird als 5 Sterne Ressort im April 2025 wieder seine Pforten öffnen. Insgesamt stehen 20.000 Hotelbetten einer Einwohnerzahl von 140.000 gegenüber. Es leben 1102 Deutsche - Stand 22.10.2022 - im Ort, dazu kommen eine große Anzahl an Gästen - den Winterschwalben - die von November bis April dem deutschen Winter entfliehen. Dies macht den Charme des Ortes aus, eine bunte Mischung an touristischem Angebot und alltäglichen spanischem Leben.

Von dort oben geht es durch den Taoro Park durch eine Palmen gesäumte Straße vorbei am Einkaufszentrum Comercial Martiane zum Playa Martiane. Hier kann man die Gewalt des Atlantiks beobachten und wie Surfer die Kraft für einen Ritt auf der Welle nutzen. Hier beginnt die von Cesar Manrique entworfene maritime Meile, entlang des Parque Maritimo Cesar.





Das Schwimmbad ist weitläufig an der Küste mit verschiedenen Pools, Restaurants und dem Spielcasino eine architektonische Sehenswürdigkeit und sowohl bei Touristen als auch Canarios ein beliebter Ort zum Entspannen. Wir begegnen auf unserem Weg einer Unzahl an Geschäften, Cafes, Bars und Restaurants. Hier spielt sich ein Großteil des spanischen gesellschaftlichen Lebens ab. Man trifft sich als Familie oder mit Freunden auf ein Glas Vino, Cerveza oder Aqua und verbringt gesellige Zeit miteinander. Vorbei an San Telmo - der historischen katholischen Kapelle an einem steilen Hochufer mit Panoramablick über den Atlantik, geht es zur Nuestra Señora de la Pena de Franca, der katholischen Hauptkirche, mit einem parkähnlichen Vorplatz, der zum Verweilen inmitten der Stadt genutzt wird.

Unser nächster Halt ist der Plaza Charco mit seinen 4 Kiosken an den Ecken. Von Essen bis Kinderspielzeug wird ein buntes Angebot feil gehalten. Der Spielplatz ist ein beliebter Treffpunkt mit Kindern, die sich oft bis in den späten Abend auf den Geräten vergnügen. Die umliegenden Parkbänke laden Jung und Alt zum Schwätzchen ein. Unser Spaziergang endet am Hafen, in dem noch einige Fischerboote ankern und die Hafenmauer mit Badeleitern zum Bad in das geschützte Becken einladen. Am Nachmittag bevölkern die Angler die Kulisse und mit einem Blick auf das abendliche Spektakel des Sonnenuntergangs verabschiede ich mich mit der Hoffnung, Impressionen und Impulse zum Gebet für die Stadt vermittelt zu haben. Sucht der Stadt Bestes und betet für sie.

Text: Claudia Sander

Bilder: Michael Sander



WAS DIE ZUKUNFT BETRIFFT...

Seit dem Sommer hat sich leider nichts getan in Bezug auf einen Kandidaten als Missionar für Puerto de la Cruz. Das hatten wir anders erwartet, erhofft und gewünscht. Doch Gott scheint einen anderen Weg zu bereiten, als wir dachten - dem gilt es zu vertrauen, auch wenn die Ungewissheit müde machen kann und sich frustrierend anfühlt. Wie es trotzdem weitergehen kann, daran arbeiten wir und hoffen euch zu Beginn des kommenden Jahres mehr sagen zu können. Bis auf Weiteres läuft der Dienst der GEC, wie ihr ihn kennt, weiter dank des Einsatzes von Margit und Werner Müller und den Allianz-Mission Missionaren Claudia und Hans AndereyaNun beginnt die Adventszeit, eine Zeit des Wartens: Warten auf Gottes Kommen in die Welt. Damals als Mensch geboren, in Zukunft als Jesus Christus, der Erlöser der Welt, wiederkehrend. Warten beinhaltet auch aushalten, was noch nicht ist und sich auf das freuen, was Gott tun wird.

Dominik Seeger
Regionalleiter der Allianz-Mission



KONTAKT & SPENDE

Die GEC trägt sich durch freiwillige Spenden. Wir danken Ihnen über Ihre finanzielle Unterstützung über die Allianz-Mission:

Spar- und Kreditbank Witten
IBAN: DE86 4526 0475 0009 1109 00
BIC: GENODEMIBFG
Verwendungszweck: GEC Teneriffa

Sie erhalten eine Spendenbescheinigung, wenn Sie Ihre Adresse bei der Überweisung angeben.



www.gec-teneriffa.com
kontakt@gec-teneriffa.com

(0034) 922 57 72 36

